

(Get free) Der Tanz der Schfflerin: Historischer Roman

## Der Tanz der Schfflerin: Historischer Roman

Von Yngra Wieland

ePub | \*DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



DOWNLOAD



READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #19939 in eBooksVerffentlicht am: 2015-12-10Erscheinungsdatum:  
2015-12-10File Name: B018SMQFFK | File size: 34.Mb

**Von Yngra Wieland : Der Tanz der Schfflerin: Historischer Roman** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Der Tanz der Schfflerin: Historischer Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein tolles BuchVon Anja ArVorweg muss ich sagen, ich lese sehr gerne historische Romane.Ich finde es sehr interessant zu lesen wie die Menschen frher gelegt haben,welche Probleme sind ihnen im Alltag begegnet etc.Dieses Buch hat mir total gefallen. Innerhalb krzester Zeit hatte ich es durch, leider...Ich kenne ein weiteres Buch der Autorin, welches in einem ganz anderen Genrezuhause ist. Yngra Wieland hat viele Facetten und das gefllt mir besonders gut.Das Cover

vermittelt mir etwas dsteres und geheimnisvolles, aber es signalisiert mir auch Lies mich :-))Jakoba hat sich direkt in mein Herz geschlichen, was dazu fhrte dass ichmit ihr mitgelitten habe. Ich habe Seite um Seite mit ihr und der Geschichtemitgefiebert, gelacht, gehofft und vieles mehr.Es geht um alles was zum Leben eines Menschen dazu gehrt. Liebe, Leid, Schmerz,Gier und das Streben nach Macht.Aber auch darum nicht aufzugeben und fr das was einem wichtig ist zu kmpfen.In diesem Buch lernt der Leser Menschen aus dem 16. Jahrhundert kennen.Wo waren ihre ngste, Sorgen Wnsche?Ich htte nix gegen weitere historische Werke der Autorin :-))Ich htte nix gegen eine Fortsetzung bzw um weitere historische Romane dieser Autorin :-))3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Leben, lieben und leiden im 17. JahrhundertVon Miss Norge [www.missnorge.de](http://www.missnorge.de)Kurz zur Geschichte:Jakoba, die Tochter eines Schfflers (Fasshersteller) lebt in Mnchen whrend die Pest ausbricht. Um den Menschen wieder Lebensmut und Frhlichkeit zurck zu bringen, berredet sie ihren Vater den Zunfittanz der Schffler wieder aufleben zu lassen.Da aber nur Mnner diesen Tanz auffhren drfen, lsst sich Jakoba was einfallen um mit abgeschnitten Haaren und in der traditionellen Schfflertracht nicht als Mdchen aufzufallen. Nur einmal mchte sie mittanzen. Doch beim Auftritt erkennt Anni, die von Jakoba im Spital betreut wurde, sie wieder und schreit dies hinaus. Jakoba's Versto gilt als Entweihung des Tanzes und sie wird als Hexe in den unterirdisch liegenden Hexenturm eingesperrt. Doch mit Hilfe gelingt ihr die Flucht. Auf dieser lernt sie Sylvester kennen, der eigentlich selbst genug mit sich und der Verarbeitung seines Lebens im grausamen Waisenhaus zutun hat. Doch er will Jakoba helfen zu beweisen, das sie keine Hexe ist.Eindringlich und beklemmend beschreibt Yngra Wieland die Zeit des Pestausbruchs, die vielen Toten, die tagelang Dahinsiechenden und das einfache Leben der normalen Brger.Man leidet frmlich mit Jakoba, die einem sofort zu Beginn des Buches ans Herz wchst. Leider kommen auch die gemeinen Charaktere nicht zu kurz, die einem beim Lesen schon mal zur Weiglut treiben knnen und somit auch als sehr gut beschrieben in der Geschichte ihr Unwesen treiben.Bengstigend beim Lesen sind auch die Grueltaten, die Foltermethoden und der Umgang mit Frauen, die einfach benutzt und missbraucht wurden. Aber das kann man leider nicht beschnigen, denn es gehrte zur damaligen Zeit und wurde in die Geschichte mit eingeflochten.Wer einen historischen Roman, mit gut recherchierten Fakten, mit Liebe, Spannung, Verrat und Tradition mag, kommt mit diesem Buch voll auf seine Kosten.1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Jakoba und ihre Flucht..... Mnchen 1634Von Beate MajewskiDas Cover bewerte ich mit 5 Sternen,Der Schreibstil ist flssig und gut verstndlich 5 SterneDie Charaktere Jakoba und Sylvester haben mir sehr gut gefallen . 5 SterneGut recherchierter Roman aus einer Zeit 1634 in Mnchen und dessen Tradition.Das Gefhlsleben von Jakoba hat mich gut erreicht , und fr Fans der historischen Romane eine tolle Geschichte.Mein Genre ist es nicht , daher bleibe ich bei ehrlichen 4 Sterne gesamt.

KurzbeschreibungEine historische Geschichte von Verrat, Verlust, Hoffnung und Liebe! Mnchen im Jahre 1634 Jakoba, die Tochter des Schfflermeisters Wilhelm Neuburg, erlebt als kleines Mdchen den Schfflertanz nach einer Bedrohung durch die Pest als berwltigendes Ereignis. Fortan hat sie keinen sehnlicheren Wunsch, als einmal diesen traditionellen Tanz der Fassmacher mitzutanzten. Doch dies ist ausschlielich den Gesellen der Zunft erlaubt. Als in Mnchen erneut die Pest ausbricht, berredet Jakoba ihren Vater dazu, den Schfflertanz wieder aufleben zu lassen, um den Menschen Mut zu machen, wie es schon ihre Ahnen taten. Unerlaubt beobachtet sie, wie die Gesellen proben, bt im Geheimen die Schritte und Abfolgen. Doch die boshafte Bckerstochter Agnes, die es auf Jakobas Verlobten Quirin abgesehen hat, verrt sie. Fr ihr Isterliches Verhalten wird die Schfflertochter der Hexerei bezichtigt. Jakoba bleibt schlielich nichts anderes brig als zu fliehen. Auf der Flucht lernt sie den Schfflergesellen Sylvester kennen, der mit seinen eigenen Dmonen zu kmpfen hat. Gemeinsam beschlieen sie, Jakobas Traum vom Tanz der Schffler wahr werden zu lassen. Koste es, was es wolle... Yngra Wieland erffnet den Lesern mit ihrer tragischen und mitreierenden Geschichte um die Heldin Jakoba faszinierende Einblicke in die Tradition der Schffler und das Leben in Mnchen im siebzehnten Jahrhundert. Mit einem Vorwort von Christian Baumann (Fachverein der Schffler Mnchens)

KurzbeschreibungEine historische Geschichte von Verrat, Verlust, Hoffnung und Liebe! Mnchen im Jahre 1634 Jakoba, die Tochter des Schfflermeisters Wilhelm Neuburg, erlebt als kleines Mdchen den Schfflertanz nach einer Bedrohung durch die Pest als berwltigendes Ereignis. Fortan hat sie keinen sehnlicheren Wunsch, als einmal diesen traditionellen Tanz der Fassmacher mitzutanzten. Doch dies ist ausschlielich den Gesellen der Zunft erlaubt. Als in Mnchen erneut die Pest ausbricht, berredet Jakoba ihren Vater dazu, den Schfflertanz wieder aufleben zu lassen, um den Menschen Mut zu machen, wie es schon ihre Ahnen taten. Unerlaubt beobachtet sie, wie die Gesellen proben, bt im Geheimen die Schritte und Abfolgen. Doch die boshafte Bckerstochter Agnes, die es auf Jakobas Verlobten Quirin abgesehen hat, verrt sie. Fr ihr Isterliches Verhalten wird die Schfflertochter der Hexerei bezichtigt. Jakoba bleibt schlielich nichts anderes brig als zu fliehen. Auf der Flucht lernt sie den Schfflergesellen Sylvester kennen, der mit seinen eigenen Dmonen zu kmpfen hat. Gemeinsam beschlieen sie, Jakobas Traum vom Tanz der Schffler wahr werden zu lassen. Koste es, was es wolle... Yngra Wieland erffnet den Lesern mit ihrer tragischen und mitreierenden Geschichte um die Heldin Jakoba faszinierende Einblicke in die Tradition der Schffler und das Leben in Mnchen im siebzehnten Jahrhundert. Mit einem Vorwort von Christian Baumann (Fachverein der Schffler Mnchens)ber den Autor

und weitere Mitwirkende Yngra Wieland, geboren 1961, ist im echten Leben Heilpraktikerin für Psychotherapie und Dozentin und hat bereits einige Fachartikel veröffentlicht. Bevor sie vor vielen Jahren ihre Praxis eröffnete, war sie als Tänzerin, Galeristin, Sekretarin und Managerin bei einem Fernsehsender tätig. In ihrer Freizeit tanzt sie Tango Argentino, liebt das Westernreiten und verschlingt Bücher. Sie lebt mit ihrer Familie und ihren Katzen in der Nähe von München. In ihrem ersten historischen Roman, *Der Tanz der Schfflerin*, haucht sie in einer beeindruckenden und dramatischen Geschichte dem München des 17. Jahrhunderts Leben ein. Weitere Werke sind in Vorbereitung.